

Presseinformation

Wiesbaden, 4. Oktober 2021

Dritte Befragung zur Vielfalt in der hessischen Landesverwaltung **Sozial- und Integrationsminister Kai Klose: „Die Vielfalt der Menschen in Hessen sollte sich auch in den Verwaltungen abbilden“**

Die hessische Bevölkerung ist vielfältig. Viele Menschen mit Migrationsgeschichte leben bereits seit Generationen hier, andere sind erst in jüngerer Zeit von überall aus der Welt zugewandert. „Auch die Landesverwaltung sollte diese Vielfalt abbilden. und so ein noch besserer Repräsentant der Gesellschaft sein. Das bedeutet zum Beispiel, mehr Mitarbeitende mit Zuwanderungsgeschichte zu gewinnen“, sagt Sozial- und Integrationsminister Kai Klose.

Eines der Instrumente zur Verstärkung der kulturellen und vielfaltsorientierten Öffnung ist die Befragung neu eingestellter Beschäftigter zur Vielfalt, die im Zeitraum vom 1. Oktober 2021 bis zum 30. September 2022 zum dritten Mal durchgeführt wird. Die Datenerhebung wurde 2013/2014 erstmals und zuletzt 2016/2017 durchgeführt.

„Die interkulturelle Öffnung der Landesverwaltung ist eine Querschnittsaufgabe. Deswegen wird die Befragung der neueingestellten Mitarbeiter*innen in allen Ressorts der Landesregierung und in allen nachgeordneten Dienststellen und Behörden unter Federführung des Hessischen Ministeriums für Soziales und Integration durchgeführt“, so Kai Klose. Organisatorische Unterstützung leistet das Statistische Landesamt Hessen. Die Teilnahme an der Befragung ist für alle Beschäftigten freiwillig und anonymisiert. Das Durchführungskonzept ist auch diesmal mit den Hessischen Beauftragten für Datenschutz und Informationsfreiheit abgestimmt.

Mehr Informationen zur Vielfaltsbefragung finden Sie unter:

<https://integrationskompass.hessen.de>

Sie finden unser Ministerium auf folgenden Kanälen:

